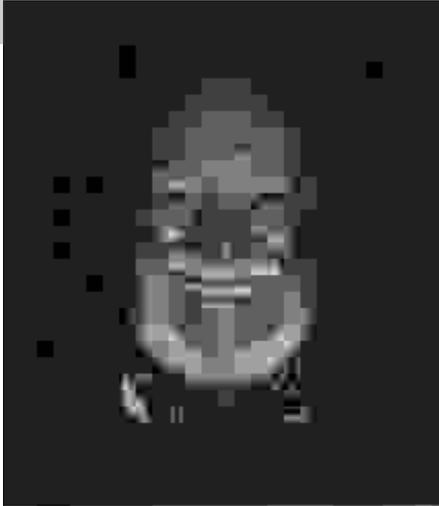


RELEASING

Edward Lindwall



Diese Therapie des **Loslassens**, als „Releasing“ bezeichnet, entwickelte der amerikanische Arzt Dr. Edward Lindwall bereits Ende der siebziger Jahre

Dabei geht es zunächst einmal um die Bewußtmachung unserer Schattenseite, was bedeutet, alle verdrängten und versteckten Gefühle, die nicht bewußt sind, zu erkennen und sie dann mit Hilfe der göttlichen Energie loszulassen.

Die Arbeit besteht darin, dieses Potential verdrängter Gefühle wie Haß, Wut, Furcht, Depressionen und Schuldgefühle, resultierend aus bestimmten Erlebnissen, wieder ins Bewußtsein „zurückzuholen“ und dann loszulassen, was letztendlich nur möglich ist, wenn diese Gefühle und die Situationen, in denen sie entstanden sind, noch einmal durchlebt werden.

In der klinischen Arbeit mit Krebskranken, hat die Psychologin **Iris Wunsch**, die die Releasing Therapie anwendet, etwas Auffälliges herausgefunden:

„Alle Er-krankten hatten etwas Furchtbares erlebt, das so gravierend schrecklich war und solche Gefühle von Verlassenheit, Wut und Verzweiflung hinterlassen hat, daß in diesen Menschen - ob bewußt oder halb bewußt- ein `Nein´ dazu entstanden ist, so auf dieser Erde leben zu können.“

Wenn dies nicht wahrgenommen wird, wachse dieses `Nein´ immer mehr. Die Energien der Gefühle von Verzweiflung und Alleingelassensein begleitet diese Menschen, bis sie wieder an einen Punkt kommen, der die Gefühle verstärkt, (REAKTIVIERUNG) - und dann entsteht Krebs.

Wenn Erkrankte nocheinmal in die Situation hineingehen, dabei nicht allein sind und sie dann „loslassen“, tritt eine unglaubliche Erleichterung ein, denn durch die Aufdeckung dieser Erinnerung, wird etwas aufgelöst, was lange belastete und im Untergrund quälte.

Iris Wunsch hat miterlebt, daß Metastasen innerhalb kurzer Zeit völlig verschwanden. Nach ihrer Meinung ist es nicht notwendig, „in die ganze Gewalt dieser Gefühle zu gehen“, sondern wichtiger sei, das, was man loslassen wolle, deutlich zu formulieren, zum Beispiel: „Ich lasse jetzt diesen alten Haß los!“

Sehr wichtig sei allerdings, den Prozeß, den das Loslassen angestoßen hat, bis zum Ende zu gehen, denn Konfliktsituationen sind sehr komplex und haben sehr viel Nebenarme, die mitgewirkt haben.

Der helllichtiger Chiropraktiker Dr. Lindwall ist sich sicher, daß Gott durch ihn arbeitet, aber nicht als der Gott der Kirche, sondern als liebende Energie, die man auch als bedingungslose Liebe bezeichnen könne.

Durch negative Gefühle seien wir von dieser liebenden Energie abgeschnitten. Die Blockaden, die sich dadurch aufbauen, zeigen sich in unserem Körperausdruck. Dazu gehören auch negative Dinge aus früheren Inkarnationen, genetische Dispositionen, die er bewußt machen wolle, damit der Betroffenen sie loslassen könne, um den wahren Wesenskern zur Entfaltung zu bringen.

„Es geht darum, die festsitzende Energie zum Fließen zu bringen, indem man negative Energien befreit.“

„Nach dem Releasen bleibt nur Liebe übrig, denn sie ist unsere wahre Natur.“

Dr. Lindwall demonstriert in seinen Seminaren mit Hilfe der Kinesiologie, wie schnell der Organismus reagiert, wenn wir ein negatives Muster loslassen.

Aber es geht beim Releasing nicht nur um´s Loslassen, sondern es ist auch eine **Wahrnehmungsschulung**, die hilft, Zugang zu der göttlichen Kraft zu finden und Situationen anders als vorher zu reflektieren.

Releasing ist ein langfristiger Prozeß, der sich im täglichen Leben festsetzen muß.

Die Konfliktschocks zur Entstehung von Krebs hat ebenfalls der Mediziner **Dr. Gerd Hamer** festgestellt und seine fünf eisernen Regeln der Krebsentstehung definiert. Durch ein systematisches Erforschen der Zusammenhänge konnte er seine „Neue Medizin“ definieren, die in der Schulmedizin heftigst bestritten wird.
www.pilhar.com
www.neue-medizin.net www.neue-medizin.info